

Bedeutung der phonologische Bewusstheit und der frühen schriftsprachlichen Kompetenzen

Alltagsintegrierte Sprachbildung der Fünfjährigen - Vorbereitung des Übergangs von der Kita in die Grundschule

Die Freude am Reimen und Silbenklatschen und das Interesse an Schrift sind Merkmale der sich entwickelnden Phonembewusstheit, einer Basisfähigkeit des komplexen Spracherwerbsprozesses und ein Indiz für die Schulreife des Kindes.

Die phonologische Bewusstheit tritt bei den meisten Kindern spontan auf. Kinder, die diese nicht zeigen, können beim Erwerb dieser Fähigkeit nachweislich gut unterstützt werden.

Eingebunden in Spiele lernen die Kinder

- aufmerksam zu lauschen und zuzuhören;
- Reimwörter zu finden und in Silben zu unterteilen sowie
- Anlaute und Lautfolgen zu erkennen (bei Vorschulkindern).

Die altersgerechten Übungen von zum Beispiel „Hören, Lauschen, Lernen“ sind mit geringer Vorbereitung durchführbar. Die Kinder zeigen eine hohe Motivation und Freude dabei. Der Start in der Schule fällt ihnen – nachgewiesen durch Untersuchungen und bestätigt durch die Bezugsgrundschulen – erheblich leichter. Auch Migrantenkinder profitieren sehr von dieser Förderung.

Zudem ist für die meisten Kinder Schrift schon vor Schuleintritt bedeutsam, denn sie stellen einen Zusammenhang zwischen der mündlichen Sprache und Schrift her. Erreichen die Kinder einen bestimmten Entwicklungsstand an sprachlichen und kognitiven Fähigkeiten, wenden sie sich dem Enträtseln der Schrift zu: Sie schreiben auf ihre gemalten Werke oft mehr als den eigenen Namen. Dabei entdecken sie eigenständig Zusammenhänge zwischen Gesprochenem und Geschriebenem und erweitern so auch ihre mündlichen Fähigkeiten.

Inhalte der Fortbildung sind sowohl das konkrete Erproben der auditiven Spiele aus „Hören, Lauschen, Lernen“ als auch Anregungen, Schrift im Alltag und in der Raumgestaltung mit einzubeziehen.

Nummer

24722-058

Datum

06.12.2022

07.12.2022

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Pfarrheim der Kath. Kirchengemeinde
St. Hedwig
Mackestr. 43
53119 Bonn (Nordstadt)

Zielgruppen

Mitarbeitende in Kitas und Familienzentren

Referent/in

Gertrude Küpper

Logopädin

Lehrlogopädin (dBL)

Multiplikatorin (Neuausrichtung Sprache NRW)

Teilnehmende (max.)

15

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

120.00 €

Normaler Preis für Externe

150.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

1.60

Hinweis

Eine Refinanzierung gemäß der Fördergrundsätze NRW ist möglich.

Verpflegung

Getränke

Unterrichtsstunden

24